

# „Herr Fuchs mag Bücher“

Ausstellung der Kinderbuchautorin Franziska Biermann im Rellinger Rathaus

**RELLINGEN** Meister Reineke mag Bücher so gern, dass er sie nach dem Lesen mit Salz und Pfeffer verspeist. Doch als „Herr Fuchs“ nach einem Überfall auf eine Buchhandlung verhaftet wird, entdeckt er eine andere Facette der Literatur: Er beginnt, selbst zu schreiben und wird mit Unterstützung seines Gefängniswärters, der ihm Papier und Stift besorgt, zum Autor. Eine spannende, in Text und Illustrationen liebevoll umgesetzte Geschichte der Hamburgerin Franziska Biermann. Der Bürgerstiftung Rellingen ist es jetzt gelungen, im Rahmen der Rellinger Leseweche eine Ausstellung mit Bildern der Kinderbuchautorin zu initiieren.

Zur Vernissage der Schau unter dem Titel „Herr Fuchs mag Bücher“ begrüßten Stiftungs-Geschäftsführer Klaus Parusel und Kulturplanerin Kerstin Peters außer Biermann und Bürgermeisterin Anja Radtke in der Galerie des Rathauses etwa 30 Besucher. „Es passt wunderbar, dass wir zur Leseweche die Galerie für eine Ausstellung zur Verfügung haben“, freute sich Peters. Radtke betonte, dass die Stiftung, die ausschließlich ehrenamtlich betrieben werde, eine hervorra-

gende Kulturarbeit für die Gemeinde leiste.

„Ausstellungen sind eigentlich nicht mein Metier. Meine Bilder bleiben meistens zwischen den Buchdeckeln. Deshalb ist dies für mich etwas Besonderes“, bekannte Biermann. Mit einer Lesung aus ihrem vor 14 Jahren erschienenen Werk „Herr Fuchs mag Bücher“, das jetzt seine Fortsetzung mit „Herr Fuchs und der rote Faden“ findet, zog die Hamburgerin die Besucher der Vernissage in den Bann der spannenden und kurzweiligen Geschichte. Für die Ausstellung wurde im Rathaus ein rotes Klebeband auf dem Fußboden vom Eingang bis zur Galerie in der zweiten

Etage verlegt – als „Leitfaden“ für die Besucher.

Die Bilder sind im Verwaltungsgebäude noch bis Freitag, 2. Oktober, zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen. Die Rellinger Leseweche wird mit weiteren Veranstaltungen fortgesetzt: heute um 19.30 Uhr mit einem Literatur-Café in der Rathaus-Galerie, am Donnerstag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr mit einer musikalischen Dinner-Lesung im „Kleinen Gesellschaftshaus“ sowie am Freitag, 2. Oktober, um 19 Uhr in der Rellinger Kirche mit einer Lesung anlässlich des „Tags der Flüchtlinge“.

tk

> [www.buergerstiftung-rellingen.de](http://www.buergerstiftung-rellingen.de)



Vernissage im Rathaus: Bürgermeisterin Anja Radtke (von rechts), Autorin Franziska Biermann, Kulturplanerin Kerstin Peters und Bürgerstiftungs-Geschäftsführer Klaus Parusel.

KROHN